



## Welche Tapete ?

**Wenn die Kalziumsilikatplatten auf unbedingten Kundenwunsch schon tapeziert werden müssen, dann achten Sie bitte unbedingt auf die richtige Tapete.**

Nicht geeignet sind kunststoffbeschichtete, geschäumte Tapeten – alles was die Platte „dicht macht“, muß unbedingt vermieden werden.

Achten Sie auf **atmungsaktive** Tapeten, die das Symbol 13 (s.o.) tragen

### **SYMBOL 13 Atmungsaktiv**

Tapeten die so gekennzeichnet sind, sind auf der einen Seite luftdurchlässig.

Bitte nicht RAUFASER-Tapeten verwenden. Zum einen werden diese gewöhnlich oft überstrichen, so daß eine anfangs ggf. vorhandene Diffusionsoffenheit eingeschränkt werden könnte, zum andern speichern die Holzpartikel in der Raufasertapete die Feuchtigkeit.

Ansonsten die Platte vor dem tapezieren verspachteln, dann gut anfeuchten mit verdünnter Silikatgrundierung und dann Tapete aufbringen. Keinen Kleber mit Kunstharzanteil verwenden, nur diffusionsoffene Kleber.

Beispiel Kleister Verwenden Sie Kleister auf Basis Methylcellulose, welche diffusionsoffen sind. Methylankleister (Henkel) sind zumeist auf dieser Basis. Achten Sie bitte dennoch auf dünnen Kleisterauftrag.

Optimal ist aber weiterhin, wenn Sie die Platten mit stark verdünnter Silikatgrundierung gut vornässen, mit CASIPLUS Glättspachtel flächig verspachteln und dann darauf eine Silikatfarbe oder auch Kalk- oder Kreidefarbe aufbringen.